

PRESSEINFO / 16.07.2023:

Erinnerung an das Schöne – Süddeutsche Künstler in der Villa Massimo in Rom

Pünktlich zum Beginn der Sommerferien präsentiert die Kunststiftung Hohenkarpfen ab Sonntag, 30. Juli 2023, die Sommerausstellung „Erinnerung an das Schöne – Süddeutsche Künstler in der Villa Massimo in Rom“. Die Ausstellung versammelt unter dem von Arnold Stadler entlehnten Titel „Erinnerung an das Schöne“ Werke süddeutscher Künstler, die sich als Stipendiaten in der Villa Massimo in Rom und in der Casa Baldi in Olevano Romano unter dem Aspekt der Natur- und Landschaftsdarstellung mit Kunst und Natur Italiens auseinandergesetzt haben und davon nachhaltig geprägt wurden.

Durch das Bürgermäzenatentum des jüdischen Unternehmers Eduard Arnhold wurde eine deutsche Akademie am Vorabend des Ersten Weltkriegs doch noch Wirklichkeit. Er gründete und stiftete die Villa Massimo und schenkte sie 1913 dem Königreich Preußen. Heute ist das Stipendium der Deutschen Akademie Rom in der Villa Massimo und in der Casa Baldi die bedeutendste Auszeichnung für deutsche Künstler im Ausland.

Ausstellung und Begleitbuch richten den Fokus auf Künstler der Bonner und Berliner Republik. Untersucht wird unter anderem die durch den Rompreis ermöglichte Auseinandersetzung mit Rom und Italien, aber auch mit den Mitstipendiaten der Villa Massimo und mit Angehörigen der insgesamt 44 Auslandsakademien und Kulturinstitutionen in Rom. Auf diese Weise wird auch die internationale Positionierung der deutschen Nachkriegskunst angesprochen. Die Ausstellung zeigt Werke aus den Kunstgattungen Malerei, Zeichnung, Graphik und Photographie.

Anknüpfungspunkt für die Ausstellung ist in der Sammlung der Kunststiftung Hohenkarpfen das Gemälde *Nagoldtal bei Calw* (1930) von Kurt Weinhold. Werke von Kurt Weinhold (1896-1965, Preisträger 1934), Emil Kiess (geb. 1930, Rompreis 1960), Robert Förch (geb. 1931, Rompreis 1961), Wolfgang Henning (geb. 1946, Rompreis 1978/79), Ralph Fleck (geb. 1951, Rompreis 1981, Aufenthalt 1984/85) und Olaf Unverzart (geb. 1972, Rompreis 2014) bilden ein Panorama von Gärten und Landschaften durch ein Jahrhundert süddeutschen Kunstschaffens.

Die Ausstellung wird gefördert von der Privaten Stiftung Ewald Marquardt für Wissenschaft und Technik, Kunst und Kultur, der Aesculap AG, WERMA Signaltechnik, der Landesbank Baden-Württemberg, der Kreissparkasse Rottweil, der Kreissparkasse Tuttlingen, der Sparkasse Schwarzwald-Baar, dem Regierungspräsidium Freiburg und der Stadt Donaueschingen.

Zur Ausstellung erscheint ein Begleitbuch zum Preis von 20,-- EUR, erhältlich im Museum.

Pressegespräch: Donnerstag, 27. Juli 2023, 11 Uhr, und nach Vereinbarung
Ausstellungseröffnung: Sonntag, 30. Juli 2023, 11 Uhr
Ausstellungsdauer: 30. Juli bis 12. November 2023
Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag **und** Feiertage, 13.30 Uhr bis 18.30 Uhr
Kunsthistorische Führungen: Jeden Mittwoch um 17 Uhr und jeden 1. Sonntag im Monat um 16 Uhr sowie nach Vereinbarung

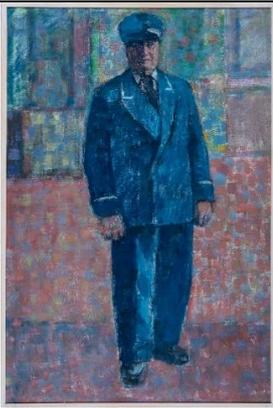
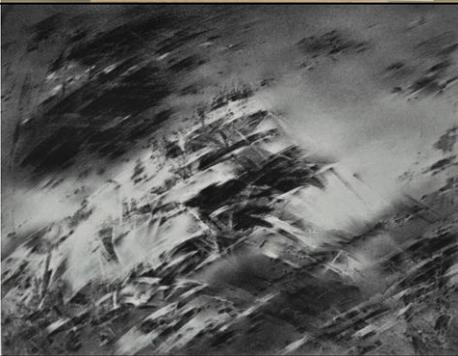
Bitte beachten: Von 24. bis 29. Juli ist das Museum wegen Ausstellungswechsel geschlossen.

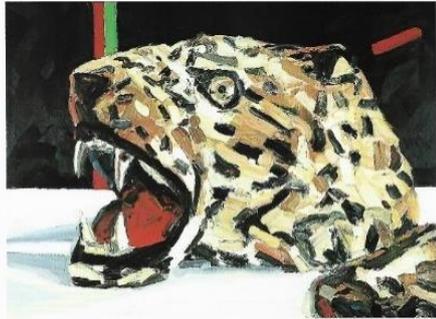
Pressekontakt: Kustos Mark R. Hesslinger, M.A.
Kunststiftung Hohenkarpfen e. V.
Hofgut Hohenkarpfen
78595 Hausen ob Verena
Tel. +49-(0)7424-4017
museum@kunststiftung-hohenkarpfen.de
www.kunststiftung-hohenkarpfen.de

Pressebilder stellen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Bitte die Bilder freistellen.

Download-Link: <https://we.tl/t-5516pVqxHU> (gültig bis 23. Juli 2023)

1	Kurt Weinhold <i>Nagoldtal bei Calw</i> 1930 Öl auf Leinwand 64,5 x 80,3 cm Kunststiftung Hohenkarpfen Photo: Kunststiftung Hohenkarpfen/Roland Sigwart	
2	Kurt Weinhold <i>Waldeingang</i> 1948 Öl auf Leinwand Regierungspräsidium Tübingen	

<p>3</p>	<p>Emil Kiess <i>Mediterraneo I</i> 1960 Öl und Sand auf Hartfaser 130 x 185 cm Kunststiftung Emil Kiess Donaueschingen © Emil Kiess und VG Bild-Kunst, Bonn 2023 Photo: Heinz Bunse</p>	
<p>9</p>	<p>Emil Kiess Peppino Portiere 2010 Öl auf Leinwand 120 x 80 cm Kunststiftung Emil Kiess Donaueschingen © Emil Kiess und VG Bild-Kunst, Bonn 2023 Photo: Heinz Bunse</p>	
<p>15</p>	<p>Robert Förch <i>Auf dem Aventin</i> 1965 Lithographie Num. 5/5 Privatbesitz</p>	
<p>20</p>	<p>Robert Förch <i>Apulische Ebene II</i> 1999 Linolschnitt Privatbesitz © Robert Förch Photo: Kunststiftung Hohenkarpfen/Roland Sigwart</p>	
<p>3</p>	<p>Wolfgang Henning <i>Morgennebel im Gebirge 1 – Rom</i> 1978 1978 Bleistift auf Papier 100x130cm Privatbesitz © Wolfgang Henning und VG Bild- Kunst, Bonn 2023</p>	

	<p>Wolfgang Henning <i>Landschaft mit bewegtem Himmel</i> 1980 Bleistift auf Papier 80 x 65 cm Land Baden-Württemberg, Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst © Wolfgang Henning und VG Bild- Kunst, Bonn 2023</p>	
3	<p>Ralph Fleck <i>Stilleben mit Trophäe I</i> 1987 Öl auf Leinwand 120 x 160 cm Stadt Donaueschingen © Ralph Fleck und VG Bild-Kunst, Bonn 2023</p>	
	<p>Ralph Fleck <i>Giverny</i> 1993 Öl auf Packpapier 75 x 100 cm Privatbesitz © Ralph Fleck und VG Bild-Kunst, Bonn 2023 Photo: Kunststiftung Hohenkarpfen/Roland Sigwart</p>	
1	<p>Olaf Unverzart <i>The White Panda</i> 2014 Serie 30teilig 30 x 40 cm Archival Pigment Print Ausstellungsansicht 2015 © Olaf Unverzart, Courtesy Olaf Unverzart & Galerie Jordanow, München 2023</p>	
5	<p>Olaf Unverzart <i>The White Panda</i> Panda #12 2014 30 x 40 cm Archival Pigment Print © Olaf Unverzart, Courtesy Olaf Unverzart & Galerie Jordanow, München 2023</p>	